Landshuter-Holzfuchs ©

Newsletter 3 / 2026

Mirskofen, im August 2026

Holzmarkt im III. Quartal 2026

Trotz anhaltender Trockenheit und Wärme hält sich der Borkenkäfer heuer sehr bedeckt. Warum das so ist, weiß keiner so genau. Aber wir hoffen, dass das bis zum Herbst auch so bleibt!

Die Sägewerke signalisieren Aufnahmebereitschaft, da wenig Holz kommt. Allerdings ist der Absatz bei den Sägern immer noch unbefriedigend. Eine Belebung des Schnittholzabsatzes könnte sicherlich im Herbst zu steigenden Rundholzpreisen führen.

Nachdem aktuell sowohl Witterung, Preis und Abfuhr optimal für einen Holzeinschlag sind, wäre es durchaus eine Überlegung wert, bereits jetzt Holz einzuschlagen, wenn der Bestand geeignet ist (z.B. Räumung über Verjüngung). Beratung gerne durch ihren WBV-Förster!

Folgende Preise gelten bis **Ende September 2026** (bzw. bis unsere Vertragsmengen voll sind):

Fichte Fixlängen 2b+ BC-Qualität:	**125 €**
Fichte Langholz 2b+ B-Qualität:	**auf Nachfrage**
Kiefer Fixlängen 2b+ BC-Qualität:	**auf Nachfrage**

Nach wie vor erfolgt auf die Preise kein Skontoabzug mehr!

Mindestmenge 10 fm für Fichte und Kiefer, die Kiefer separat poltern!

Alle Preise zzgl. MWSt.

WBV – Lagerplätze

Achten sie beim Abladen ihres Rundholzes darauf, das unter die Stützen **UNTERLEGER** gelegt werden, da sonst der Asphalt (v.a. bei warmem Wetter) Schäden nimmt!

Jagdkurs – noch Plätze frei!

Für unseren Jagdkurs 2026/2027 sind noch 2 Plätze frei! Der Jagdkurs findet von Mitte September 2026 bis März 2027 statt. Für nähere Informationen wenden sie sich bitte an die Geschäftsstelle!

Einladung zur Harvester-Sommerdurchforstung

Die WBV Landshut lädt alle interessierten Waldbesitzer zu einer praxisnahen Vorführung ein.

📅 Mittwoch, 5. August, 17:00 Uhr

📍 Bei Kammer/Hohenegglkofen (Parken in der Nähe der Hiebsfläche möglich)

Gezeigt wird eine Harvester-Sommerdurchforstung in einem 30–40-jährigen Fichtenbestand. Nach der Vorstellung des rund 5,5 ha großen Bestandes sowie des Forstunternehmers zeichnen die Teilnehmer einen Teil der Fläche in Gruppen selbst aus.

Themen der Veranstaltung:

* Eingriffsstärke bei der Durchforstung

* Grenzen des Harvestereinsatzes

* Vor- und Nachteile von Arbeiten in der Saftzeit

* Deckungsbeitrag des Eingriffs

* Aktuelle Situation am Holzmarkt

⚠ Bitte einen Forsthelm mitbringen.

📧 Anmeldung: markus.bauer@wbv-landshut.de

https://maps.app.goo.gl/KcKjcY54tn8VBJDB7

Holz richtig poltern – Sicherheit geht vor

Jedes Jahr werden im Landkreis Landshut große Mengen Rundholz entlang von Waldwegen und Straßen bereitgestellt. Damit die Holzabfuhr reibungslos verläuft und keine Gefahren für Verkehrsteilnehmer oder Waldbesucher entstehen, sind beim Anlegen von Holzpoltern wichtige rechtliche Vorgaben zu beachten.

Die wichtigsten Abstandsregeln auf einen Blick

Holzpolter dürfen **nicht auf öffentlichen Verkehrsflächen oder im Straßengraben** gelagert werden – sie sind grundsätzlich auf Privatgrund zu errichten. Besonders wichtig ist ein ausreichender Sicherheitsabstand zur Fahrbahn.

Bei **Bundes-, Staats- und Kreisstraßen** gelten – abhängig von der zulässigen Höchstgeschwindigkeit – folgende Mindestabstände zum Fahrbahnrand:

- **Bis 70 km/h:** mindestens **4,5 Meter**
- **80 bis 100 km/h:** mindestens **7,5 Meter**

Für **Gemeindestraßen** gibt es keine bayernweit einheitlichen Mindestabstände. Dennoch gilt: Der Straßenverkehr darf weder gefährdet noch behindert werden. Je nach Straßenbreite, Verkehrsaufkommen und örtlichen Gegebenheiten können die

Gemeinde oder die zuständige Straßenbaubehörde weitergehende Anforderungen stellen.

Besonderheiten innerorts & Verkehrssicherheit

Innerhalb geschlossener Ortschaften ist besondere Vorsicht geboten. Aufgrund des höheren Verkehrsaufkommens sowie der Nutzung durch Fußgänger und Radfahrer dürfen Holzpolter den Verkehrsraum in keiner Weise beeinträchtigen.

Wichtig: Gehwege, Grundstückszufahrten, Bushaltestellen, Hydranten sowie Sichtbereiche an Kreuzungen und Einmündungen sind jederzeit absolut freizuhalten! Ist eine sichere Lagerung vor Ort nicht möglich, muss ein anderer Lagerplatz gewählt werden.

Darüber hinaus gilt die allgemeine **Verkehrssicherungspflicht**:

- **Standsicherheit:** Holzpolter müssen so aufgebaut sein, dass keine Stämme auf Fahrbahnen oder Wege kippen oder rollen können. Loose oder schräg gestapelte Stämme stellen ein erhebliches Unfallrisiko dar.
- **Lichtraumprofil:** Das Lichtraumprofil öffentlicher Straßen darf unter keinen Umständen durch hineinragendes Holz verengt werden.
- **Abfuhrlogistik:** Polter sollten so angelegt werden, dass Holz-Lkw sie sicher anfahren und aufladen können, ohne den Verkehr dauerhaft zu blockieren. Auch Waldwege müssen befahrbar bleiben.

Wer Holz entlang öffentlicher Straßen poltern möchte, sollte den Standort vorab sorgfältig auswählen. Im Zweifelsfall ist eine kurze Abstimmung mit dem zuständigen WBV-Förster, der Gemeinde oder der Straßenmeisterei deutlich einfacher (und günstiger) als eine nachträgliche Umlagerung des Polters oder eine Haftung im Schadensfall.

Die elektronische Gutschrift kommt!

Mit dem Beschluss für das Wachstumschancengesetz (27. März 2024; BGBl I 2024 Nr. 108) hat der Gesetzgeber die Einführung der E-Rechnung beschlossen. Deutschland folgt damit dem Beispiel anderer EU-Mitgliedstaaten sowie einiger Drittländer, die eine E-Rechnung bereits zum Standard für Abrechnungen im Geschäftsverkehr machen.

Was heißt das für die WBV und deren Mitglieder?

Im Laufe des nächsten Jahres 2027 stellen wir den Gutschriften-Versand auf E-Mail um. Ein Versand in Papierform wird zukünftig nicht mehr zulässig sein.

Wir benötigen deshalb zwingend ihre E-Mail-Adresse, um die gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen.

Schicken sie daher einfach eine kurze E-Mail mit Namen und Adresse an unsere E-Mail-Adresse **geschaeftsstelle@wbv-landshut.de**, damit wir sie in unserem System hinterlegen können!

Man kann es auch so zusammenfassen:

OHNE EMAIL KEINE KOHLE!

Deutscher Waldpreis 2026

(Quelle Foto: DLV Deutscher Landwirtschaftsverlag)

Die Verleihung fand am 9. Juli 2026 in Berlin statt. Mit dem DEUTSCHEN WALDPREIS würdigt *forstpraxis.de*, die führende deutschsprachige Plattform für Forst- und Waldwirtschaft aus dem Hause dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag, Menschen, Betriebe und Initiativen, die sich in besonderer Weise für Wald, Forstwirtschaft und den ländlichen Raum engagieren.

Sonderpreis „Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse“: Wie die Waldbesitzervereinigung Landshut in Niederbayern private Waldbesitzer stärkt

„Die Waldbesitzervereinigung Landshut w.V. unterstützt rund 3.000 Mitglieder und betreut knapp 18.000 Hektar Waldfläche. Das Team aus fünf Förstern und einer Försterin begleitet private Waldbesitzer von Verjüngung und Pflege über Holzernte und Förderung bis hin zur Vermarktung. Die Jury hob besonders die individuelle Unterstützung, die Wissensvermittlung und die Befähigung der Waldbesitzer hervor, eigene Entscheidungen zu treffen und umzusetzen. Damit leistet die WBV Landshut einen wichtigen Beitrag zu gemeinschaftlicher, zukunftsfähiger Waldbewirtschaftung.“

Diesen Preis haben wir dank unserer tatkräftigen Mitglieder bekommen. Die echten Preisträger sind daher alle aktiven Mitglieder der WBV Landshut! Danke!

Beteiligtenerklärung Sammellagerplätze

Das aktuelle Formular zur Beteiligtenerklärung finden sie auf der homepage **unter Downloads.** Nur dieses verwenden!

Thema innovativer Holzbau

Nachhaltiger Holzbau mit innovativer Technik ist eines die großen Themen jenseits von Beton und Ziegel.

Ein interessantes System verwendet z.B. die Firma TRIQBRIQ

Die Firma beschreibt ihr System wie folgt:

Kreislauffähiger Holzbaustein

Die innovative Technologie der dreiaxialen Verbindungsstruktur unserer BRIQS ermöglicht die Verwendung von Industrie-, Kalamitäts- und rückläufigem Bauholz.

Zirkuläres Dübelsystem

Unser Verbindungssystem basiert auf Buchenholzdübeln, die die einzelnen BRIQs sicher und präzise miteinander verriegeln. So entsteht eine stabile, formschlüssige Konstruktion ganz ohne künstliche Verbindungsmittel. Gleichzeitig bleibt das System lösbar, wodurch ein sortenreiner Rückbau und die Wiederverwendung der Bausteine ermöglicht werden.

Schneller Aufbau

Mit TRIQBRIQ setzen wir auf schnelle Bauprozesse und unkomplizierte Logistik. Durch das geringe Gewicht und durchdachte System ist kein aufwendiges Spezialgerät notwendig. So wird der Aufbau besonders unkompliziert und kann schnell und effizient umgesetzt werden.

Weitere Infos unter: Holzbausystem für nachhaltigen Rohbau - TRIQBRIQ

Impressum:

Herausgeber: Waldbesitzervereinigung Lkrs. Landshut w.V. Verantwortlich: 1. Vorsitzender Georg Hintermaier, Oberlippach

Redaktion: Markus Bauer, WBV Landshut w.V., Obere Sendlbachstr. 9, 84051 Essenbach

Bildquellen: Eigene Fotos, solange nicht anders angegeben.